

Ach Elslein, liebes Elslein mein

Text: bei Johann Ott 1534
Melodie: Glogauer Liederbuch, um 1480
Satz: Ludwig Senfl (1486–1543)

c.f.

1. „Ach Els - lein, lie - bes Els - lein mein, wie gern wär ich bei
2. „Das bringt mir gro - ße Schmer - - zen, herz - all - ler - liebs - ter
3. „Hoff, Zeit wird es wohl en - - den, hoff, Glück wird kom - men

7

dir! So sein zwei tie - fe Was - - ser wohl
Gsell! Und ich in von gan - zem Her - - zen halts
drein, sich in alls Guts ver - wen - - den, herz -

dir, so sein zwei tie - fe Was - - ser
Gsell, und ich von gan - zem Her - - zen
drein, sich in alls Guts ver - wen - - den,
wohl halts zw
herz - lieb
wohl halts
he

sein zwei tie - fe
ich in von gan - zem
in alls Guts ver -

wohl halts
herz -

13

zwi - schen dir und mir,
für groß Un - ge - fällt,
liebs - tes El - se - lein, sein zwei
in von alls

- schen dir und
- groß Un - ge -
- tes El - se -

dir und
Un - ge -
El - se -

so sein zwei
und sich in von alls

zwi - schen dir und mir,
für groß Un - ge - fällt,
liebs - tes El - se - lein,

so sein zwei
und sich in von alls

zwi - schen dir und mir,
für groß Un - ge - fällt,
liebs - tes El - se - lein,

18

as - - - ser wohl zwi - schen dir
- - - - - zen halts für groß
wen - - - - - den, herz - liebs - tes

as - - - - - ser wohl zwi - schen
Her - - - - - zen halts für groß
wen - - - - - den, herz - liebs - tes